

Der neue BMW X3. Steckbrief.



Neuaufgabe des erfolgreichen Premium SAV (Sports Activity Vehicle) mit modifiziertem Exterieur-Design symbolisiert den Zuwachs an Agilität und Dynamik mit den neuen, noch leistungsfähigeren und gleichzeitig effizienteren Antrieben; neue Scheinwerfer- und Rückleuchten-Optik sowie großflächig in Wagenfarbe lackierte Stoßfängereinheiten unterstreichen den markanten, dynamischen Auftritt und den Premium-Charakter; hochwertiges Ambiente im Interieur; umfangreiche Neugestaltung von Instrumententafel, Lenkrad, Mittelkonsole, Sitzen, Türverkleidungen, Ablagen und Dachhimmel; vielfältige Auswahl an Farben, Polsterungen und Dekorelementen ermöglicht ein hohes Maß an Individualisierung.

Besonderes Highlight: Intelligenter permanenter BMW xDrive Allradantrieb mit variabler und proaktiver Momentenverteilung zwischen Vorderachse und Hinterachse, im Normalfall 40 : 60 und für bestmögliche Fahrstabilität, Fahrdynamik und Traktion variabel zwischen 50 : 50 und 0 : 100. In speziellen Situationen können kurzzeitig sogar bis zu 100 Prozent des Motormomentes an die Vorderachse geleitet werden. Eine Quersperrenfunktion wird bei xDrive durch einen selektiven Bremseneingriff am jeweils durchdrehenden Rad realisiert.

Neue Top-Motorisierung: Reihensechszylinder-Dieselmotor (3,0 Liter, 210 kW/286 PS) mit Variable Twin Turbo Technologie, Vollaluminium-Kurbelgehäuse, Common-Rail-Einspritzung mit Piezo-Injektoren, Partikelfilter und Oxidationskatalysator. Gewichtsoptimierter Reihensechszylinder-Dieselmotor (3,0 Liter, 160 kW/218 PS) mit VTG Turbolader, Vollaluminium-Kurbelgehäuse, Common-Rail-Einspritzung mit Piezo-Injektoren Partikelfilter und Oxidationskatalysator.

Neue Generation von Reihensechszylinder-Benzinmotoren (3,0 und 2,5 Liter, 200 kW/272 PS und 160 kW/218 PS) mit Magnesium-Aluminium-Verbundkurbelgehäuse, VALVETRONIC, Bi-VANOS und geregelter Kühlmittelpumpe.

Motorvarianten:

BMW X3 3.0sd: 6 Zylinder, Hubraum: 2 993 cm³,
Leistung: 210 kW/286 PS, max. Drehmoment: 580 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 6,6 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 8,7 Liter/100 Kilometer.

- BMW X3 3.0d: 6 Zylinder, Hubraum: 2 993 cm³,
Leistung: 160 kW/218 PS, max. Drehmoment: 500 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 7,4 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 220 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 7,9 Liter/100 Kilometer.
- BMW X3 2.0d: 4 Zylinder, Hubraum: 1 995 cm³,
Leistung: 110 kW/150 PS, max. Drehmoment: 330 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 10,2 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 198 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 7,2 Liter/100 Kilometer.
- BMW X3 3.0si: 6 Zylinder, Hubraum: 2 996 cm³,
Leistung: 200 kW/272 PS, max. Drehmoment: 315 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 7,2 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 232 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 10,1 Liter/100 Kilometer.
- BMW X3 2.5si: 6 Zylinder, Hubraum: 2 497 cm³,
Leistung: 160 kW/218 PS, max. Drehmoment: 250 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 8,5 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 220 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 9,9 Liter/100 Kilometer.
- BMW X3 2.0i: 4 Zylinder, Hubraum: 1 995 cm³,
Leistung: 110 kW/150 PS, max. Drehmoment: 200 Nm,
Beschleunigung (0–100 km/h): 11,5 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 198 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 9,3 Liter/100 Kilometer.

Neues Sechsgang-Automatikgetriebe mit besonders hoher Schaltdynamik und deutlich verbessertem Wirkungsgrad; Fahrdynamik-Regelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) mit zusätzlichen Funktionen umfasst nun ABS, ASC, DBC, CBC, DTC, erhöhte Bremsbereitschaft, Fadingausgleich, Trockenbremsfunktion, Hill Descent Control (HDC), Anhänger-Stabilisierung.

Neue parallele Vernetzung des permanenten intelligenten Allradsystems BMW xDrive mit DSC und Motorsteuerung über Integriertes Chassis-Management; Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Adaptivem Kurvenlicht und Abbiegelicht (optional); 17-Zoll-Leichtmetallräder bzw. 18-Zoll bei X3 3.0sd serienmäßig (18 und 19 Zoll optional).

Frische Kraft für den Gipfelstürmer: Der neue BMW X3.



- **Neue Sechszylinder-Benzinmotor-Generation mit 160 und 200 kW.**
- **Vollaluminium Sechszylinder-Dieselmotoren mit Piezo-Injektoren.**
- **Sechszylinder-Diesel mit VTT und 210 kW/286 PS.**
- **Sechsgang-Automatikgetriebe mit neuer Schaltdynamik.**
- **Weiterentwickelt: Das Integrierte Chassis-Management.**
- **Fahrdynamik-Regelung DSC mit zusätzlichen Funktionen.**
- **Exterieur-Design bringt Agilität und Qualität zum Ausdruck.**
- **Funktionell und modern: Hochwertiges Ambiente im Interieur.**

München. Ganz gleich ob Landstraße, Stadtverkehr oder Schotterpiste – der neue BMW X3 fährt überall zum Erfolg. Mit kraftvollen neuen Motoren, einem frischen Design und einer hochwertigen Innenraumgestaltung setzt das für seine besonders ausgeprägte Agilität und Fahrdynamik bekannte Sports Activity Vehicle (SAV) von BMW seinen Erfolgskurs fort. Der neue BMW X3 verfügt über alle Voraussetzungen, um seine Ausnahmeposition als einziges Premium-Angebot des Segments weiter auszubauen. Gezielte Modifikationen im Front-, Heck- und Seitenbereich verleihen ihm einen dynamischeren Charakter, im Interieur dominieren besonders hochwertige Materialien, fließende Linien und stilvolle Farbabstimmungen. Das Design des neuen BMW X3 korrespondiert in idealer Weise mit dem gesteigerten Potenzial seiner Antriebseinheiten. Als Topmotorisierung steht für den neuen BMW X3 der weltweit sportlichste Diesel zur Verfügung. Das neu entwickelte 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Aggregat des BMW X3 3.0sd mit Variable Twin Turbo (VTT) Technologie mobilisiert 210 kW/286 PS und erreicht ein maximales Drehmoment von 580 Newtonmetern. Auch die neue Generation der Reihensechszylinder-Benzinmotoren mit 3,0 und 2,5 Litern Hubraum kommt im neuen BMW X3 zum Einsatz. Die mit einem Magnesium-Aluminium-Verbundkurbelgehäuse, VALVETRONIC und Bi-VANOS ausgestatteten Antriebseinheiten leisten 200 kW/272 PS beziehungsweise 160 kW/218 PS. Für ein noch effektiveres und schnelleres Zusammenwirken des intelligenten Allradantriebs BMW xDrive mit der Fahrdynamik-Regelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) und der Motorsteuerung sorgt bei allen Motorvarianten die optimierte Rechnerstruktur des Integrierten Chassis Managements (ICM).

Der neue BMW X3 ist die konsequente Weiterentwicklung eines Fahrzeugkonzepts, das auf den internationalen Automobilmärkten für Furore gesorgt hat. Als besonders agiles Sports Activity Vehicle kombiniert er dynamische Fahreigenschaften auf der Straße mit den Traktionsvorteilen, die der intelligente Allradantrieb BMW xDrive auch bei Abstechern auf unbefestigtes Terrain garantiert. Nach wie vor ist der neue BMW X3 das einzige Premium-Fahrzeug seiner Klasse – mehr denn je geschaffen für aktive und anspruchsvolle Autofahrer, die überlegene Antriebstechnik, Vielseitigkeit, Fahrdynamik und höchste Verarbeitungsqualität zu schätzen wissen. Ihnen bietet der neue BMW X3 alle Möglichkeiten, sportlichen Elan, Spontaneität und Unabhängigkeit auf höchstem Niveau zum Ausdruck zu bringen.

Charakterstarkes Design betont die Dynamik.

Gefühlvoll und dennoch markant fielen die Neuerungen an der Front- und Heckpartie des BMW X3 aus. Sowohl vorn als auch hinten sind die Stoßfängereinheiten deutlich sichtbar in zwei Ebenen unterteilt und zum überwiegenden Teil in Wagenfarbe lackiert. Auch dies betont das hochwertige und sportlich-elegante Erscheinungsbild des neuen BMW X3. Lediglich die besonders exponierten Schutzelemente bestehen aus robustem schwarzem Kunststoff.

Ein markantes Merkmal aller BMW X Modelle ist das so genannte Sechsaugen-Gesicht. Beim neuen BMW X3 wird es von neuen Doppelrundscheinwerfern mit Leuchtquellen und Reflektoren hinter Klarglas geprägt. Hinzu kommen die Nebelscheinwerfer, die sich auf einer Linie befinden, die diagonal nach außen vom Hauptscheinwerfer zu den Rädern führt. Dieser Verlauf unterstützt den Eindruck eines kraftvoll auf der Straße kauern den Fahrzeugs ebenso wie die lackierte Frontschürze unterhalb des äußeren Stoßfängers. Die BMW Niere tritt aufgrund ihrer gewachsenen Größe und den je nach Modellvariante unterschiedlich eingefärbten Gitterstreben optisch besonders markant hervor. Nierenstäbe in der Farbgebung Titan hell kennzeichnen den BMW X3 3.0sd, bei den weiteren Sechszylinder-Varianten tragen sie die Farbe Graphit-Metallic. Die Vierzylinder-Varianten erhalten schwarze Nierenstäbe. Die optional verfügbare Scheinwerferreinigungsanlage wurde harmonisch in die Frontpartie integriert und fährt erst bei Benutzung aus.

Neue Rückleuchteinheiten mit klaren Deckgläsern über LED-gespeisten horizontalen Lichtstäben sorgen für ein prägnantes Nachtdesign, dienen dem neuen BMW X3 jedoch auch am Tage als Erkennungsmerkmal. Ebenso charakteristisch ist die Dominanz von horizontalen Linien, die sich von der Heckklappe bis hinunter zum Stoßfänger fortsetzt und den kraftvollen Auftritt des neuen BMW X3 aus diesem Blickwinkel unterstreicht.

In der Seitenansicht wird die dezente Keilform durch die untere Charakterlinie unterstützt. Ihre Kontur wird im unteren Seitenbereich der Front- und auch der Heckschürze aufgegriffen, was den Eindruck einer dynamisch gestreckten Seitenlinie unterstützt.

Hochwertige Materialien und kultiviertes Design im Innenraum.

Mit einer sanften Gestaltung von Formen und Übergängen zwischen den einzelnen Bereichen des Interieurs wird die harmonische Linienführung auch im Fahrgastraum des neuen BMW X3 fortgeführt. Solide Funktionalität verbindet sich dort mit kultiviertem Design. In jedem Detail wird der hohe Qualitätsanspruch, der bei Auswahl und Verarbeitung aller Materialien angelegt wurde, sowohl sicht- als auch spürbar. Die Instrumententafel wird von einer neuen Dekorleiste geprägt, die in Farbe und Material mit den Dekorflächen der Mittelkonsole übereinstimmt.

Galvanisierte Metalle an den Türgriffen und den Reglern der Klimatisierungsanlage, exklusive Leder- und Stoffvarianten, eine hochwertige Farbgebung und Musterung für den Dachhimmel sowie Kunststoffoberflächen mit edler Narbung spiegeln den Charakter des sowohl robusten als auch eleganten Interieurs besonders deutlich wider. Auch die neuen Dreispeichen-Lenkräder und die großzügigen, in die Türverkleidungen integrierten Ablagen unterstützen optisch wie haptisch den hohen Qualitätseindruck. Diese Solidität auf besonders hohem Niveau entspricht dem Stil einer modernen Generation von Autofahrern, die ihr Fahrzeug vielfältig nutzen, dabei aber stets ein kultiviertes Ambiente genießen wollen.

Vier Ausstattungsvarianten, zehn Außenfarben, sechs Ausstattungsfarben und fünf Dekoroberflächen-Varianten eröffnen vielfältige Möglichkeiten zur Individualisierung des neuen BMW X3. Alternativ zur Basisausstattung sind für den neuen BMW X3 optional auch Sport- oder Komfortsitze erhältlich. Das mit der Ausstattungsvariante gewählte Material für die Sitzpolsterung kommt auch in der Mittelkonsole, den Armauflagen und den Türverkleidungen zum Einsatz. Mit den Ausstattungsfarben Schwarz, Grau oder Sandbeige wird eine eher ruhige Atmosphäre erzeugt, die Töne Terracotta, Anthrazit oder Tabak wecken eine stärker akzentuierte Grundstimmung. Auch mit der Wahl der Dekoroberflächen lässt sich persönlicher Stil zum Ausdruck bringen – von einer klassisch-eleganten Holzausführung bis hin zur betont sportlichen Note im Aluminium-Look.

Für eine besonders exklusive Fahrerumgebung ist vor allem im neuen BMW X3 3.0sd gesorgt. Fußpedale mit Edelstahl-Applikationen gehören bei ihm zum Serienumfang. Die Geschwindigkeitsanzeige reicht bei allen Sechszylinder-Varianten bis zum Wert von 260 km/h, die Chrono-Skalierung

im Cockpit des BMW X3 3.0sd wird darüber hinaus bis zu einer um weitere 10 km/h höheren Marke fortgeführt. Äußerlich hebt sich der BMW X3 3.0sd unter anderem mit attraktiven 18 Zoll-Rädern, einer sportlich betonten Heckschürze und den größer dimensionierten Endrohren seiner Abgasanlage hervor.

Premiere: Ein Diesel als Spitzen-Motorisierung.

Drei Benzinmotoren und drei Diesellaggregate stehen für den neuen BMW X3 zur Auswahl. Mehr Leistung, ein höheres Drehmoment, ein reduziertes Gewicht und eine gesteigerte Effizienz zeichnen die neuen Sechszylinderaggregate aus. Ihre Leistungscharakteristik trägt maßgeblich zum agilen Fahreindruck des SAV-Modells bei. Vor allem mit den Sechszylinder-Motoren setzt der neue BMW X3 in seinem Segment die Messlatte für Leistungsentfaltung, Effizienz und Laufkultur nochmals höher. Außerdem sorgt er im Antriebsbereich für ein echtes Novum. Erstmals steht bei einem BMW Modell ein Diesellaggregat an der Spitze einer nach Leistung geordneten Motorenpalette. Der komplett neue 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Diesel mit Variable Twin Turbo (VTT) Technologie feiert im BMW X3 3.0sd seine Premiere. High Tech vom Feinsten bietet auch der zweite Sechszylinder-Dieselmotor im BMW X3 3.0d. Darüber hinaus hält nun auch im BMW X3 die neue Generation der Reihensechszylinder-Ottomotoren mit Magnesium-Aluminium-Verbundkurbelgehäuse und VALVETRONIC Einzug. Als Einstiegsvariante dient sowohl bei den Benziner- als auch bei den Dieselvarianten jeweils ein Vierzylinder-Motor.

Der neue BMW X3 3.0sd wird vom sportlichsten Sechszylinder-Dieselmotor angetrieben, der jemals für ein Serienfahrzeug angeboten wurde. Das neue, 210 kW/286 PS starke Aggregat ist mit der Variable Twin Turbo (VTT) Technologie ausgerüstet, das BMW als weltweit erster Hersteller im BMW 535d eingeführt hat. Bei der auch als Stufenaufladung bezeichneten Technik entfaltet im unteren Drehzahlbereich zunächst ein kleiner, mit steigendem Leistungsbedarf dann zusätzlich ein größerer Lader seine Wirkung. Der Leistungsschub setzt daher bereits knapp oberhalb der Leerlaufdrehzahl ein. Das maximale Drehmoment von 580 Nm liegt im Bereich zwischen 1750 und 2250 min^{-1} an. Die Höchstleistung wird bei einer für Dieselmotoren ungewöhnlich hohen Drehzahl von 4400 min^{-1} erreicht, das Drehzahllimit des Motors dagegen erst bei 5070 min^{-1} .

Der konkurrenzlos breite nutzbare Drehzahlbereich führt zu einer lang anhaltend kraftvollen Leistungsentfaltung, die sich auch in den Fahrleistungen des neuen BMW X3 3.0sd widerspiegelt. 6,6 Sekunden genügen für die Beschleunigung von null auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit ist erst bei 240 km/h erreicht. Gleichwohl wird die imposante Dynamik mit maximaler Wirtschaftlichkeit kombiniert. Der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch beträgt 8,7 Liter Diesel je 100 Kilometer. Für eine wirksame

Abgasreinigung sorgt ein Partikelfilter der neuesten Generation, der motornah mit dem Oxidationskatalysator in einem gemeinsamen Gehäuse integriert ist. Der BMW X3 3.0sd erfüllt ebenso wie alle weiteren Modellvarianten die Emissionsvorschriften der EU-4-Norm.

Die vorbildliche Effizienz des Top-Diesels ist unter anderem seinem um 25 Kilogramm reduzierten Gewicht und der neuesten Generation der Common-Rail-Direkteinspritzung mit Piezo-Injektoren zu verdanken.

Diese beiden Faktoren kommen auch dem zweiten 3,0 Liter-Reihensechszylinder-Diesel im Motorenangebot für den neuen BMW X3 zugute. Die Antriebseinheit des BMW X3 3.0d ist ebenfalls mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse anstelle des im Wettbewerb üblichen Grauguss-Elements sowie mit Piezo-Injektoren im Einspritzsystem ausgestattet. Dabei bewirkt der auf 1600 bar erhöhte Einspritzdruck eine besonders schnelle Brennraumfüllung. Das Piezo-Element des Injektors reagiert verzögerungsfrei auf den elektrischen Impuls zur Auslösung des Einspritzvorgangs. Dabei wird der Öffnungsgrad der Düsenadel exakt gesteuert und auch das Maximalvolumen innerhalb kürzester Zeit erreicht. In der Kombination mit einem Turbolader mit variabler Turbinen-Geometrie (VTG) wird so eine Höchstleistung von 160 kW/218 PS erzielt.

Souveräne Durchzugskraft ist damit auch dem neuen BMW X3 3.0d gewiss, schließlich stellt sein Motor das maximale Drehmoment von 500 Nm bereits zwischen 1750 und 2750 min⁻¹ zur Verfügung. Den Spurt auf Tempo 100 absolviert er innerhalb von 7,4 Sekunden, seine Höchstgeschwindigkeit liegt bei 210 km/h. Mit der optional ab Werk lieferbaren Bereifung der Geschwindigkeitsklasse V lässt sich das Maximaltempo auf 220 km/h erhöhen. Mit einem Durchschnittsverbrauch nach EU-Zyklus von 7,9 Litern Diesel je 100 Kilometer kann der neue BMW X3 3.0d auch auf dem Gebiet der Effizienz vorbildliche Werte aufweisen. Darüber hinaus ist auch er serienmäßig mit einem motornah angeordneten Partikelfilter ausgerüstet.

Noch wirtschaftlicher zeigt sich der neue BMW X3 2.0d. Sein Vierzylinder-motor mit Common-Rail-Einspritzung bringt es auf eine Leistung von 110 kW/150 PS und auf ein bereits zwischen 2000 und 2500min⁻¹ anliegendes maximales Drehmoment von 330 Nm. Damit ist eine kraftvolle Beschleunigung gewährleistet, der Spurt auf 100 km/h lässt sich in 10,2 Sekunden bewältigen. Die Höchstgeschwindigkeit des BMW X3 2.0d beträgt 198 km/h, sein durchschnittlicher Kraftstoffkonsum lediglich 7,2 Liter je 100 Kilometer. Ein Partikelfilter gehört auch beim Vierzylinder-Diesel zum serienmäßigen Ausstattungsumfang.

Benzinmotoren: Mehr Leistung, weniger Gewicht.

Gleich in zwei Hubraum- und Leistungsstufen wird der besonders leichte, drehfreudige und effiziente Reihensechszylinder-Motor im neuen BMW X3 angeboten. Dabei agiert im neuen BMW X3 3.0si die bislang leistungsstärkste Ausführung des für besondere Laufruhe und Drehfreude bekannten 3,0 Liter-Sechszylinders mit nunmehr 200 kW/272 PS und einem maximalen Drehmoment von 315 Nm. Der 2,5 Liter große Sechszylinder des neuen BMW X3 2.5si erzeugt eine Leistung von 160 kW/218 PS und ein maximales Drehmoment von 250 Nm. Beide Motoren sind mit einem Magnesium-Aluminium-Verbund-Kurbelgehäuse, der variablen Ventilsteuerung VALVETRONIC und einer bedarfsgerecht gesteuerten Kühlmittelpumpe ausgestattet. Mit einem Gewicht von nur 165 Kilogramm tragen sie darüber hinaus zur ausgewogenen Achslastverteilung und damit auch zur herausragenden Agilität und Fahrdynamik des BMW X3 bei.

Als Paradebeispiel für effiziente Dynamik auf dem Sektor der Benzinantriebe gilt vor allem der 3,0 Liter-Motor. Der BMW X3 3.0si beschleunigt in nur 7,2 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h beziehungsweise 232 km/h mit der optional ab Werk verfügbaren Bereifung der Geschwindigkeitsklasse V. Mit einem Durchschnittsverbrauch im EU-Zyklus von 10,1 Litern je 100 Kilometer bietet er eine für diese Leistungsklasse vorbildliche Wirtschaftlichkeit.

Kaum weniger eindrucksvoll fallen die entsprechenden Werte für den neuen BMW X3 2.5si aus. Er erreicht die Tempo-100-Marke in 8,5 Sekunden, seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 210 km/h. Auch für den BMW X3 2.5si stehen optional Reifen der Geschwindigkeitsklasse V zur Verfügung, die eine Erhöhung der Maximalgeschwindigkeit auf 221 km/h ermöglichen. Dabei beläuft sich der durchschnittliche Kraftstoffkonsum nach EU-Zyklus auf 9,9 Liter je 100 Kilometer.

Auch im Angebot der für den neuen BMW X3 verfügbaren Benzinmotoren dient ein Vierzylinder-Aggregat als Einstiegsvariante. Der 2,0 Liter-Motor des neuen BMW X3 2.0i ist der einzige weltweit angebotene Vierzylinder, der über die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC verfügt. Außerdem ist er mit der variablen Nockenwellensteuerung Bi-VANOS und der schaltbaren Sauganlage DISA ausgerüstet. Hinsichtlich Leistungsentfaltung, Laufruhe und Effizienz bewegt er sich damit auf einem für Vierzylinder-Antriebe außergewöhnlich hohem Niveau. Zudem überzeugt auch der neue BMW X3 2.0i sowohl mit Agilität als auch mit Wirtschaftlichkeit. Er beschleunigt in 11,5 Sekunden auf 100 km/h und erreicht ein Höchsttempo von 198 km/h. Sein Durchschnittsverbrauch nach EU-Zyklus beschränkt sich auf 9,3 Liter je 100 Kilometer.

Neues Automatikgetriebe bietet Dynamik, Effizienz und Komfort.

Mit Ausnahme des BMW X3 3.0sd werden alle Varianten des neuen SAV-Modells serienmäßig mit einem Sechsgang-Handschatlgetriebe ausgestattet. Die Konfiguration der Getriebeabstufung ist eng auf die Leistungscharakteristik des jeweiligen Motors abgestimmt. Auch die optional verfügbaren Automatikgetriebe mit Steptronic Funktion bieten sechs Fahrstufen.

Serienmäßig ist die Automatik beim neuen Top-Modell der SAV Baureihe, dem BMW X3 3.0sd. Dort ist ein speziell für die Kombination mit leistungsstarken Antriebsquellen entwickeltes Automatikgetriebe für die Wahl der richtigen Fahrstufe zuständig. Die neue Sechsgang-Automatik erledigt diese Aufgabe mit unvergleichlicher Schnelligkeit, Präzision und Effizienz. Sie fördert daher neben dem Komfort vor allem auch die Fahrdynamik des BMW X3 3.0sd.

Eine neue Wandler-technik und eine besonders leistungsfähige Software ermöglichen eine gegenüber herkömmlichen Automatikgetrieben um bis zu 50 Prozent reduzierte Reaktions- und Schaltzeit. Dank einer direkten Zielgangfindung nimmt auch das Überspringen einer oder mehrerer Fahrstufen beim Zurückschalten keine zusätzliche Zeit in Anspruch. Mit seiner außergewöhnlichen Schaltdynamik und der außergewöhnlich direkten Motoranbindung unterstützt das neue Sechsgang-Automatikgetriebe den sportlich-aktiven Umgang mit dem neuen BMW X3 3.0sd in eindrucksvoller Weise. Ebenso erleichtert es das komfortable, entspannte und dabei zugleich auch verbrauchsgünstige Cruisen bei niedrigen Motordrehzahlen.

Permanenter Allradantrieb auf intelligente Art: BMW xDrive.

Agil und dynamisch auf der Straße, vollvariabel und durchzugsstark auf unbefestigtem Terrain: Die vielfältigen Möglichkeiten, Freude am Fahren zu genießen, machen den besonderen Reiz des neuen BMW X3 aus. Sein hohes Allround-Potenzial verdankt er dem permanenten intelligenten Allradsystem BMW xDrive, das mit außerordentlich schnellen und präzisen Reaktionen für eine vollvariable Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse sorgt. Über ein Verteilergetriebe mit elektronisch gesteuerter Lamellenkupplung leitet es die Antriebskraft des Motors stets dorthin, wo sie am wirkungsvollsten genutzt werden kann. Dies führt nicht nur zu maximaler Traktion auf schwierigem Untergrund, sondern fördert auch Fahrdynamik, weil es frühzeitig jeder Tendenz zum Über- oder Untersteuern in Kurven entgegenwirkt. Die Quersperrenfunktion wird über den Bremseneingriff am jeweils durchdrehenden Rad realisiert. Diese Fähigkeiten verhelfen nicht nur den SAV-Modellen, sondern allen mit xDrive ausgestatteten Fahrzeugen von BMW zu überlegenen Fahreigenschaften. Die hohe Attraktivität des Systems hat dazu geführt, dass BMW mittlerweile der weltweit erfolgreichste Anbieter von Allradfahrzeugen im Premiumsegment ist.

Momentenverteilung von 40 : 60 in normalen Fahrsituationen.

Die permanente und stufenlos variable Kraftverteilung auf alle vier Räder erfolgt beim BMW xDrive über eine starre Hauptwelle zur Hinterachse und eine Lamellenkupplung, die das Drehmoment über eine Nebenwelle an die Vorderachse leitet. In normalen Fahrsituationen wird das Antriebsmoment im Verhältnis von 40 : 60 zwischen den Vorder- und den Hinterrädern verteilt. Auf jede Veränderung der Untergrundbeschaffenheit oder der fahrdynamischen Situation reagiert das xDrive innerhalb kürzester Zeit mit einer entsprechenden Anpassung des Verteilungsverhältnisses. So kann bei extrem unterschiedlichen Reibwerten zwischen Vorder- und Hinterrädern kurzzeitig nahezu das gesamte Antriebsmoment auf eine Achse übertragen werden.

Ebenso schnell kann beispielsweise auch einer Übersteuer-Tendenz bei zügiger Kurvenfahrt entgegengewirkt werden. Die Lamellenkupplung wird stärker geschlossen, um zusätzliche Kraft an die Vorderräder zu leiten und die Fahrstabilität zu optimieren. So können bei extrem übersteuerndem Fahrverhalten dynamisch bis zu 75 Prozent des Drehmoments an die Vorderachse übertragen werden. Dieser übersperrte Zustand stellt sich allein aufgrund der Schlupf- und damit Kraftschlussverhältnisse an den Reifen ein.

Weiterentwickelt: Das Integrierte Chassis Management.

Um diese schnellen und präzisen Reaktionen zu gewährleisten, sind das Allradsystem xDrive, die Dynamische Stabilitäts Control (DSC) und die Motorsteuerung über das Integrierte Chassis Management miteinander vernetzt. Die Sensoren der Fahrwerkregelung versorgen auch die Steuerung des xDrive mit den zur Ermittlung der aktuellen Fahrsituation erforderlichen Daten. Auf diese Weise kann xDrive gewissermaßen pro-aktiv für eine Stabilisierung des Fahrzustands sorgen. Schlupf wird erkannt und verhindert, noch bevor die betroffenen Räder für den Fahrer spürbar durchdrehen oder eine größere Instabilität eintritt. Erst wenn eine vom xDrive bewirkte Veränderung der Kraftverteilung nicht mehr ausreicht, um die Fahrstabilität zu optimieren, greift das DSC mit radindividuellen Bremseneingriffen und einer Beeinflussung der Motorsteuerung ein.

Für eine noch schnellere und präzisere Abstimmung zwischen xDrive und DSC sorgt die neue Reglerstruktur des Integrierten Chassis Managements. Beeinflussten Motor- und Bremsen-Management bisher nahezu unabhängig vom Längsmomenten-Management das Eigenlenkverhalten des Fahrzeugs, so arbeiten die drei Regelkreise nun parallel. Während das Längsmomenten-Management die Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse steuert, kann gleichzeitig das Bremsen-Management radindividuelle Bremseneingriffe zugunsten von Traktion und Fahrdynamik

vornehmen. Das Motormanagement kann zudem – falls erforderlich – das Antriebsmoment reduzieren oder erhöhen. Durch die exakte Vernetzung mit dem DSC ermöglicht das Allradsystem xDrive eine schnelle und präzise Reaktion auf veränderte Fahrsituationen und somit noch mehr Fahrdynamik.

Fahrdynamik-Regelung DSC mit zusätzlichen Funktionen.

Im neuen BMW X3 agiert eine um zahlreiche Zusatzfunktionen erweiterte Fahrdynamik-Regelung. Das neue DSC sorgt nicht nur für Fahrstabilität und Traktion, sondern optimiert auch die Wirkung der Bremsanlage.

Es kompensiert jegliches Nachlassen der Verzögerungswirkung bei extrem hohen Bremsentemperaturen mit einer gezielten Bremsdruckerhöhung. Mit dem Voranlegen der Beläge wird die Bremsbereitschaft in Situationen, die eine spontane Verzögerung erwarten lassen, erhöht. Das regelmäßige Trockenbremsen optimiert die Leistungsfähigkeit bei Nässe und die Funktion Dynamische Brems Control (DBC) maximiert bei besonderem Verzögerungsbedarf selbsttätig den Bremsdruck. Außerdem erleichtert eine Hillhold-Funktion das Anfahren an Steigungen.

Weiterhin umfasst die Fahrdynamik-Regelung auch die ABS-Bremssteuerung, die Antriebsschlupfregelung ASC, die Anhänger-Stabilisierung, die Bergabfahrhilfe HDC (Hill Descent Control) sowie die Kurvenbremsunterstützung CBC (Cornering Brake Control). Sie verhindert beim leichten Bremsen in Kurven die unerwünschte Eindrehnung des Fahrzeugs.

DTC Funktion erstmalig auch in einem BMW X Modell.

Der hohe fahrdynamische Charakter des neuen BMW X3 wird mit der Dynamischen Traktions Control (DTC) unterstützt, die ebenfalls Bestandteil des neuen DSC ist. Der Modus DTC kann mit Hilfe einer Taste auf der Mittelkonsole aktiviert werden. Er hebt die Ansprechschwellen für den Motor- und Bremseneingriff an, sodass der BMW X3 beispielsweise auf lockerem Schnee mit leicht durchdrehenden Antriebsrädern Fahrt aufnehmen kann.

Darüber hinaus fördert DTC eine sportlich-aktive Fahrweise, indem es eine höhere Querschleunigung bis hin zu einem leichten und kontrollierbaren Kurvendrift zulässt. Bei höherem Tempo nähert sich die Eingriffsregelung des DTC stärker dem Grundmodus des DSC an, so dass die stabilitätsfördernde Wirkung der Fahrdynamik-Regelung in kritischen Situationen erhalten bleibt. Mit einem lang anhaltenden Druck auf die DTC Taste kann DSC, wie bei BMW üblich, bei Bedarf vollständig deaktiviert werden. Erhalten bleibt dann nur die Quersperrenfunktion durch einen Bremseneingriff am jeweils durchdrehenden Rad.

Serienmäßig ist der neue BMW X3 mit 17 Zoll-Leichtmetallrädern ausgestattet. Der BMW X3 3.0sd verfügt serienmäßig über 18 Zoll-Räder. Optional steht darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Leichtmetallräder in den Formaten 18 und 19 Zoll zur Auswahl. Die ebenfalls serienmäßige Reifen Pannen Anzeige (RPA) weist frühzeitig auf einen eventuellen Druckverlust hin. Zu diesem Zweck wird anhand von Raddrehzahlmessungen permanent der Reifendruck kontrolliert. Bei einer Abweichung von mehr als 30 Prozent vom Sollwert leuchtet ein Warnsignal im Cockpit auf.

Zur Vermeidung von Auffahrunfällen ist auch der neue BMW X3 mit einem zweistufigen Bremslicht ausgestattet. Dieses erstmals von BMW in Serienfahrzeugen eingeführte System trägt dazu bei, die Aufmerksamkeit nachfolgender Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. Bei besonders starken Verzögerungen und bei Aktivierung des ABS vergrößert sich die Leuchtfläche der Bremsleuchten am Heck des BMW X3. Dieses Signal animiert den Hintermann dazu, sein Fahrzeug ebenfalls möglichst stark zu verzögern.

Großzügig und sicher: Die Karosserie des neuen BMW X3.

Ein Höchstmaß an passiver Sicherheit garantiert der neue BMW X3 mit seiner soliden Karosseriestruktur und seiner lückenlosen Ausstattung mit Auffang- und Rückhaltesystemen, deren Funktion von einer zentralen Steuerungselektronik kontrolliert wird. Hochfeste Längs- und Querträger sowie verschraubte Deformationselemente ermöglichen eine gezielte Ablenkung und Absorbierung von Aufprallenergie bei einer Frontalkollision. Die Folgen eines Seitenaufpralls werden unter anderem mit diagonal verlaufenden Türverstärkungen aus hochfesten Stahlprofilen minimiert, die sich bei einer Deformation über Haken mit dem Seitenrahmen verbinden und so für eine zusätzliche Ableitung der Aufprallenergie sorgen. So bleibt die Fahrgastzelle auch bei schweren Kollisionen weitgehend unversehrt.

Im Innenraum gehören neben Front- und Seitenairbags auch seitliche Curtain-Kopfairbags zur Serienausstattung. Sie entfalten sich aus der Verkleidung der A-Säulen und des Dachhimmels und schützen sowohl die vorderen als auch die hinteren Fahrzeuginsassen vor Verletzungen. Der BMW X3 ist auf allen fünf Sitzen mit Dreipunkt-Automatikgurten ausgestattet. Die Rückhaltesysteme verfügen über Gurtkraftbegrenzer, auf den vorderen Plätzen zusätzlich auch über eine Gurtstrammerfunktion.

Der neue BMW X3 ist 4569 Millimeter lang, 1853 Millimeter breit und 1674 Millimeter hoch. Mit diesen Werten erreicht der Fünftürer in vielerlei Hinsicht Idealmaße. Als das kompaktere Mitglied der SAV Modellfamilie von BMW begeistert er mit höchster Agilität und Handlichkeit, dennoch bietet sein großzügiger und flexibel nutzbarer Innenraum beste Voraussetzungen

für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Unterhalb der Gepäckraumabdeckung steht ein Ladevolumen von 480 Litern zur Verfügung. Die große, weit nach oben schwingende Heckklappe und eine niedrige Ladekante erleichtern auch die Unterbringung sperriger Transportgüter. Nach dem Umlappen der asymmetrisch geteilten Rücksitzbank weist das Heckabteil ein maximales Stauvolumen von 1560 Liter auf.

Die Ausstattung: Von umfangreich bis exklusiv.

Premiumqualität kennzeichnet den Innenraum des neuen BMW X3. Materialanmutung und Verarbeitungsgüte werden höchsten Ansprüchen gerecht und auch die umfangreiche serienmäßige Komfortausstattung unterstreicht das niveauvolle Ambiente. Möglichkeiten zur Individualisierung bietet darüber hinaus nicht nur die große Auswahl an Ausstattungsfarben, Polsterungen und Dekoroberflächen. Mit hochwertigen Navigations- und Audiosystemen lässt sich der Reisekomfort im neuen BMW X3 noch weiter steigern. Außerdem ist optional auch der Telematikdienst BMW Assist verfügbar.

Für optimale Sicht bei Nachtfahrten sorgt das ebenfalls optional erhältliche Bi-Xenon-Licht, dessen Scheinwerfereinheiten darüber hinaus mit Standlichttringen ausgestattet sind. Es kann mit dem Adaptiven Kurvenlicht kombiniert werden, bei dem die schwenkbaren Scheinwerfer den Verlauf einer Kurve vorwegnehmen und so für eine optimale Ausleuchtung der Fahrbahn sorgen. Zusätzlich erleichtert das mit Hilfe der Nebelscheinwerfer realisierte Abbiegelicht in der Dunkelheit den Richtungswechsel bei niedrigen Geschwindigkeiten sowie das Rangieren.

Mit Hilfe der Park Distance Control (PDC) wird die Entfernung des Fahrzeugs zu einem Hindernis gemessen. Beim Einparken kann der Fahrer ein akustisches Signal zur Orientierung nutzen, um die Distanz zwischen seinem Fahrzeug und dem Objekt abzuschätzen. Auch Frischluft-Fans können ihr Fahrvergnügen im neuen BMW X3 auf besonders attraktive Weise steigern. Mit einer Glasfläche von 0,65 Meter bietet das zweiteilige Panoramadach ungewöhnlich großzügigen Ausblick gen Himmel.

Grenzenlose Einsatzmöglichkeiten, sportlich-dynamische Fahreigenschaften, die stilvolle Präsenz seines Karosseriedesigns und die hochwertige Verarbeitungsqualität machen den neuen BMW X3 zu einer Ausnahmeerscheinung unter den allradgetriebenen Fahrzeugen seines Segments. Mit der Vielseitigkeit seines Innenraums und seiner Fahreigenschaften schafft er die Grundlage für eine von Spontaneität bestimmte Form der Mobilität. Der neue BMW X3 überzeugt im Alltagsverkehr mit müheloser Handlichkeit und agilen Fahreigenschaften. Fünf großzügig bemessene Sitzplätze

und ein auch für größere Transportaufgaben gewappneter Gepäckraum unterstreichen seine Allround-Eigenschaften. Auch im Winterbetrieb, abseits fester Straßen oder als Zugfahrzeug profitiert der BMW X3 von der Geländetauglichkeit seiner Karosserie und seines Fahrwerks sowie von den Traktionsvorteilen des Allradsystems xDrive.

Als wahrer Gipfelstürmer hat sich der BMW X3 auf den internationalen Automobilmärkten erwiesen. In zahlreichen Ländern gehört er inzwischen zu den beliebtesten Allradfahrzeugen. Innerhalb von zweieinhalb Jahren wurden weltweit mehr als 260 000 Einheiten verkauft. In Deutschland übernahm er mit einem Marktanteil von 11,4 Prozent im Jahre 2005 die Spitzenposition im Segment der Geländewagen.

Für die Fortsetzung dieser Erfolgsgeschichte bietet der neue BMW X3 optimale Voraussetzungen. Seine neuen Motoren ermöglichen Fahrleistungen, die das in seinem Segment bislang übliche Maß bei weitem übertreffen. Mit dieser einzigartigen Dynamik, seinem frischen Design und dem anspruchsvoll modifizierten Interieur spricht er vor allem jene Autofahrer an, die im Umgang mit einem robusten, agilen und überaus vielseitigen Fahrzeug auch das besondere Fahrerlebnis suchen und darüber hinaus die Qualität und Ausstrahlung eines Premium-Automobils zu schätzen wissen. Ihnen bietet der neue BMW X3 Fahrvergnügen in vielfältigen Facetten und auf höchstem Niveau.